

## Abschlussbericht zum Hilfsgütertransport vom Winter 2023

Liebes SFI-Relief-Team

Ich freue mich, euch mitteilen zu können, dass alle Betten, Matratzen, Stühle, Decken und Kissen, welche ihr anfangs Februar in die Ukraine gebracht habt, ein „neues Zuhause“ gefunden haben, wo sie dringendst benötigt und sehr geschätzt werden. Der grösste Teil der humanitären Hilfe (242 Betten, Matratzen und Decken wie auch 245 Stühle) wurden nach Sloboshanskoe in der Region Charkiw gebracht. Die Stadt befindet sich ca. 100 km von der Front entfernt und suchte Möglichkeiten, ein Binnenflüchtlingszentrum zu eröffnen, um Menschen aus dem Kriegsgebiet Zuflucht zu bieten. Die Gefechte in gewissen Teilen der Region Charkiw, v.a. in den Bezirken Kupjansk und Borovaya, haben wieder zugenommen. An gewissen Orten sind die Kämpfe fast so schlimm wie in Bakhmut, so dass viele Menschen keine andere Wahl mehr haben und fliehen müssen. Die Stadt Sloboshanskoe hat gemerkt, was auch ich weiss, dass es vielen dieser Menschen die Entscheidung zu fliehen erleichtert, wenn sie wissen, dass sie nicht tausende von Kilometer in die Westukraine oder gar nach Europa fliehen müssen, wo eine andere Sprache gesprochen wird und alles unbekannt ist. Zu wissen, dass sie im gleichen Gebiet der Ukraine bleiben können, nur 100 km von zuhause entfernt, erleichtert es den traumatisierten, erschöpften Menschen, den Schritt ins Ungewisse zu wagen und sich in Sicherheit zu bringen. Dank eurer Hilfe erwarten diese Menschen in Sloboshanskoe jetzt saubere, möblierte Zimmer, wo sie sich erholen können.

Ein Teil der Möbel in Sloboshanskoe wurden auch für die Ausrüstung ihrer „Punkte der Unbezwingbarkeit“ verwendet. „Punkte der Unbezwingbarkeit“ sind Orte in jeder ukrainischen Stadt und Dorf, wo sich die Menschen, während langen Stromausfällen, wenn die Heizung ausfällt und kein fliessend Wasser da ist, aufwärmen und etwas warmes Essen und Trinken können. In jedem „Punkt der Unbezwingbarkeit“ ist es dank einem Ofen warm und hat es, dank einem Generator, Strom, so dass man sein Handy aufladen kann. Dank euren Betten gibt es in den „Punkten der Unbezwingbarkeit“ von Sloboshanskoe jetzt auch die Möglichkeit sich in Wärme und Sicherheit richtig zu erholen und auszuschlafen.

20 weitere Sets (Bett, Matratze, Stuhl, Decke und Kissen) wurden gebraucht, um in einem Binnenflüchtlingszentrum in Saporischja in der Zentralukraine 5 weitere Zimmer auszurüsten und zu eröffnen.

Ausserdem konnten wir 40 Betten, Matratzen und Decken wie auch 20 Stühle ins aktive Kriegsgebiet nach Kurakhove senden. Dort wurden sie v.a. gebraucht, um Luftschutzkeller besser einzurichten. Viele dieser Menschen leben und v.a. schlafen seit Wochen, wenn nicht Monaten, im Luftschutzkeller. Aber viele hatten entweder bereits kein Bett mehr, da dies mit Haus oder Wohnung zerstört worden war, oder hatten im Keller keinen Platz für das Bett. Die Betten, welche ihr uns geschickt habt, sind ideal für Luftschutzkeller. Sie sind leicht und können deshalb einfach in den Keller gebracht werden und brauchen dort auch wenig Platz. Als Evgenia, die Leiterin unserer Projekte in Kurakhove, die Betten sah, konnte sie es kaum glauben. „Dürfen wir einige dieser Betten haben?“, fragte sie, obwohl sie im Normalfall viel zu bescheiden ist, um Ansprüche zu stellen. „Diese Betten wären einfach perfekt für mehrere meiner älteren Schützlinge, welche regelmässig im Keller auf dem kalten Boden übernachten.“ Dank eurer Hilfe und Evgenias unermüdlichem Einsatz können 40 Menschen, darunter einige Kinder aber v.a. viele Rentner, im Luftschutzkeller wenigstens auf einem bequemen Bett mit warmer Decke schlafen.

Wie immer, vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz. Wir freuen uns immer wieder zu sehen, wieviel wir gemeinsam erreichen können, um den Menschen in der Ukraine ganz praktisch Gottes Liebe weiterzugeben.

Möge Gott euch auch weiterhin reichlich segnen.

Liebe Grüsse,

Eva, Familie und Team